



DEZEMBER 2017

NR. 12

JAHRGANG 60

GEMEINDE-GRUSS

EVANG.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDEN

ALTENTHANN
BURGTHANN



Veranstaltungen und Treffpunkte

In unseren Gemeinden

Altenthann

Gruppen und Kreise:

Seniorenkreis:

So. 17.12., 14:30 Uhr
Adventsfeier (Pfr. Treu)

Kindergruppe „Kleine Eulen“:

Fr., 15 – 16:30 Uhr (Irene Wagner)

Eltern-Kind-Gruppe „Pampers-Rocker“:

jeden Montag 9:15 Uhr,
Kontakt: Kerstin Kraußner ☎ 9 02 91 94
Steffi Billhöfer ☎ 75 81

Singkreis: jeden 2. Dienstag im Monat,
20 Uhr, Kontakt: Elke Schmid ☎ 10 52

Sing & Pray: Mi., 14.12.17, 20:00 Uhr
Dreieinigkeitskirche Winkelhaid
Kontakt: Pfr. Treu ☎ 95 266

Posaunenchor Altenthann:

jeden Do. um 20 Uhr im Gemeindehaus.
Kontakt über Rainer Kraußner
☎ 0 91 83 / 90 26 55

Treffen der Gemeindehilfen

Altenthann/Burgthann

Bitte die Gemeindegrüße am
Freitag, 22.12.17, im Pfarramt abholen!

Kantorei Burgthann/Mimberg

Probe **Donnerstag, 19:30 – 21:00 Uhr**
Gemeindehaus Burgthann

Impressum

Herausgeber des Gemeindegrüßes:

Evang.-Luth. Kirchengemeinden
Altenthann/Burgthann, Auflage: 1.000
(Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen)

Verantwortlich:

Pfarrer Bernhard Winkler

Gesamtherstellung:

scharf – druck und mehr, Burgthann

Burgthann

Gruppen und Kreise:

Mädchengruppe, 6 – 12 Jahre: Fr., 17:30 –
19:00 Uhr (Irene Wagner, Anna Wagner)

Jungschar, 9 – 14 Jahre:

Mi., ab 18:00 Uhr (Christopher Wagner,
Gerd Wagner, Thomas Assel)

„Contact“, der offene Jugendtreff:

Fr., 18:00 – 22:00 Uhr, **ab 12 Jahren**
(Verena und Giulia Scharf)

Eltern-Kind-Gruppen

„Kleine Rasselbande“ Mo. 9:45 Uhr
Kontakt: Frau Klement ☎ 2 64 92 87

„Wilde Zwerg“ Di. 9:30 Uhr
Kontakt: Frau Hofmann, ☎ 4 08 01 54

„Neue Krabbelgruppe“, Mi. 9:30 Uhr
Kontakt: Frau Müller, ☎ 0 15 77 / 3 11 33 40

Weitere Gruppen und Kreise

Seniorenkreis:

Do., 07.12., 14:00 Uhr
Weihnachten ist nah – Adventsfeier
(Pfr. Winkler/Team)

Frauenkreis:

Mi., 13.12., 19:30 Uhr
Adventsfeier (Team)

Hauskreis: Di., 05.12.+ 19.12., 20 Uhr
im Hause Büttner, Reichenberger Str. 11

Bibelstunde LKG: Mo., 11.12., 19:30 Uhr,
Gemeindehaus Burgthann

Tafel Nbg. Land:

Di. 15:30 – 17:00 Uhr
Gemeindehaus Burgthann
Kontakt: Frau Foes ☎ 0 91 88 / 90 32 86

Angedacht

Das Weihnachtsboot

Es gibt ein besonderes Kunstwerk in der St.-Jakobs-Kirche in Rothenburg, an dem viele Kirchenbesucher auf ihrem Rundgang fasziniert halt machen: Es ist das Weihnachtsboot aus Tansania. Auf wunderbare Weise scheinen in dieser großen Makonde-Skulptur zwei biblische Geschichten ineinander verwoben zu sein: Zunächst die Weihnachtsgeschichte. Vorne im Boot sitzt die Heilige Familie: Josef mit Maria und dem neugeborenen Jesuskind. Die Männer im Boot haben das Rudern eingestellt, sie blicken andächtig zu Maria und zu Jesus. Als wollten sie ihn wiegen, haben sie die Köpfe auf die Seite gelegt. „Das Boot geht still im Triebe“ heißt es in dem Kirchenlied vom geladenen Schiff. Hinten im Boot sieht man den Engel der Verkündigung: Er bläst die Posaune. Es ist vielleicht die Posaune von Jericho? Oder ist es die Posaune, die zur Ankunft des Königs erschallt? Das Instrument ist genau auf Jesus gerichtet. Es verkündet den Gottessohn: „Dies ist mein geliebter Sohn, an ihm habe ich Wohlgefallen.“



Die Skulptur erinnert auch an die Stillung des Sturmes. Die Jünger sind voller Angst, sie ziehen sich in das Boot zurück. Ihnen bläst der Wind aus der Posaune um die Ohren. In Marias Arm liegt ganz still das Kind. Es hat seinen Blick fest auf die Menschen im Boot gerichtet. Die Jünger, die sich an das Boot klammern, spüren im Blick des Kindes jene Kraft, die ihre Angst überwindet.

Dieses Boot ist ein Sinnbild für unser Leben. Anfang und Ende, das neugeborene Kind und die letzte Posaune, Eingang und Ausgang sind von Gott gesegnet. Zwischen Geburt und Ewigkeit sind die Jünger, die Hirten, die Sklaven, die Flüchtlinge in ihren Ketten und Zwängen von Gottes Verheißung umgeben. In diesem Boot sind wir unterwegs, im Weihnachtsboot, das uns aus unserem eingezwängten Leben in die Freiheit Gottes trägt. Still und sanft.

Eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünscht Ihnen Ihr

Pfarrer Bernhard Winkler

Aus unseren Kindergärten

Burgthann – Mimberg – Altenthann

Die Kinderarche – Burgthann

Laternenfest in der Krippe

Trotz Regen ließen sich die Krippenkinder den Spaß nicht verderben. Das Laternenfest wurde kurzerhand in die Kindergartenhalle verlegt. Dort wurden Laternenlieder gesungen und mit Brezen und Kinderpunsch gemeinsam gefeiert. In Gedenken an St. Martin teilten die Familien untereinander Semmeln.

Kindergarten besichtigt den neuen REWE-Markt

Am Freitag, 10.11. durften sich alle vier Gruppen des Kindergartens den neuen REWE genauer ansehen. Herr Mack hat uns durch den großen

Supermarkt geführt und den Kindern erklärt wo sich später die verschiedenen Produkte finden lassen.

Mitarbeitende und Kindergartenkinder freuen sich auf eine gute Nachbarschaft.

Helfen und Teilen im Hort

Anlässlich zu St. Martin wurden alle Familien der Hortkinder zu einem gemütlichen Nachmittag eingeladen.

Er stand unter dem Motto: Helfen und Teilen und dass jeder im Hort seinen Platz findet. Dabei führten einige Kinder ein Theaterstück auf, es wurde ein Gedicht vorgetragen und gesungen. Zum Abschluss teilte jedes Kind mit seiner Familie einen Martinswecken und der St. Martin schenkte jedem Besucher einen Goldtaler.

Weihnachtsmarkt:

Auch in diesem Jahr ist die Burgthanner Kinderarche wieder mit einer Bude auf dem Weihnachtsmarkt vertreten ■



Termine:

14.12.: Weihnachtsgottesdienst

16.+17.12.: Weihnachtsmarkt

22.12.: Kinderarche schließt um 14 Uhr

27.-29.12.: Weihnachtsferien

Die Buchfinken – Mimberg

Krippenbesichtigungen

In diesem Jahr gibt es erstmals für Interessierte die Gelegenheit, an einer Krippenbesichtigung teilzunehmen. Dies ist vor allem für zukünftige Krippeneltern gedacht, die sich schon einmal ein Bild von der Einrichtung machen möchten. Hierfür werden zwei Führungen durch die Räume der Krippe angeboten und kurz das Konzept vorgestellt. Ebenso besteht die Möglichkeit anstehende Fragen zu klären.

Die Besichtigungen finden am **Dienstag, den 05.12.** um **15 Uhr** und um **15.30 Uhr** statt. Um

vorherige Anmeldung mit Angabe der Uhrzeit wird gebeten. Diese kann telefonisch unter 09183/203 oder per Mail an buchfinken@web.de erfolgen.

Der Pelzmärtel war zu Besuch

Auch in diesem Jahr hat sich der Pelzmärtel Zeit genommen, um die Kinder der „Buchfinken“ in Mimberg zu besuchen. Hierbei besuchte er jede Gruppe einzeln und las aus seinem goldenen Buch vor. Im Anschluss bekamen alle Kinder ein Säckchen, das eine kleine Überraschung enthielt. Zum Abschluss durften sich die Kinder noch mit dem Pelzmärtel fotografieren lassen. ■



Termine:

- 05.12.:** Krippenbesichtigung
- 06.12.:** Ausflug der Vorschulkinder ins Sternnhaus nach Nürnberg
- 08.12.:** 16 Uhr Adventsgottesdienst Kindergarten
- 19.12.:** Kindergartengottesdienst
- 20.12.:** Gruppenweihnachtsfeiern

St. Veit – Altenthann

Laternenumzug in Altenthann

Da sich der Freitag für den Laternenumzug bewährt hat, fand dieses Jahr die St. Martinsfeier im Kindergarten bereits am 10.11., also einen Tag früher statt.

Trotz Regen fanden sich etliche Kinder mit ihren Eltern pünktlich um 17.00 Uhr vor der St. Veits Kirche in Altenthann ein. Das Kindergottesdienststeam spielte uns die Geschichte von St. Martin vor. Das echte Pferd – durch ein Auto aufgescheucht – streikte und so kam St. Martin die letzten Meter zu Fuß, was der eigentlichen Geschichte jedoch keinen Abbruch tat.

Anschließend gingen alle Familien in die Kirche um den Gottesdienst mit Pfarrer Treu zu feiern, der das Thema Teilen näher beleuchtete.

Bei Nieselregen zogen die Kinder mit ihren selbst gebastelten Laternen durch Altenthann. Der Umzug endete am Kindergarten, wo wir von „unserem Bischof St. Martin“ (Joschua Meister) in Empfang genommen wurden, der an die Kinder Mandarinen verteilte.

Für das leibliche Wohl sorgte mit Bratwurstsemmeln, Lebkuchen, Punsch und Glühwein der Elternbeirat. Die Einnahmen kommen dem Kindergarten zu Gute und so freuen wir uns, dass davon die Busfahrt vor Weihnachten nach Schwabach bezahlt werden kann.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Feuerwehr in Altenthann, die nicht nur – wie jedes Jahr – unseren Laternenumzug begleitete, sondern auch die Feuerwehrfahrzeughalle zur Verfügung stellte, so dass wir im Trockenen das Fest ausklingen lassen konnten. ■



Termine:

- 01.12.:** 15.00 Uhr Adventseinstimmung
- 03.12.:** **1. Adventssonntag** Nach dem Gottesdienst Basar des Kindergartens
- 17.12.:** Wir fahren ins Marionettentheater nach Schwabach
- 27.12.2017 – 05. 01. 2018**
Weihnachtsferien
Der Kindergarten ist geschlossen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer drei Kindergärten wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

Lehrreicher Nachmittag im Seniorenkreis

Durch die Vermittlung von Frau Heidi Schmidt aus unserer Burg-Apotheke haben wir eine intensive Beratung über medizinische Kompressionsstrümpfe bekommen. Auf sehr unterhaltsame Weise hat uns Frau Hoffmann von der Firma Belsana über die Anwendung, das An- und Ausziehen, über Anziehhilfen und die Pflege der Kompressionsstrümpfe aufgeklärt.

Das An- und Ausziehen dieser Strümpfe ist oftmals durch die Festigkeit des Gewebes das größte Problem – und führt deshalb nicht selten dazu, dass die Strümpfe ihr Dasein in der Schublade verbringen müssen.

Frau Hoffmann hat uns demonstriert, wie dieses Problem dank der neu entwickelten Anziehhilfe (die übrigens die Krankenkasse auf Rezept verschreibt) gut zu bewältigen ist. Neue Kompressionsstrümpfe stehen dem



Patienten zweimal jährlich zu und sollten dann auch halbjährlich ausgetauscht werden, weil das Gewebe mit dem täglichen Gebrauch ausgedehnt und die Kompression mit der Zeit nicht mehr stark genug ist.

Wir wurden sehr kompetent und umfangreich beraten – sollten dennoch Fragen auftauchen, kann man jederzeit bei Frau Schmidt in unserer Apotheke Auskunft bekommen. ■

Kulinarisches im Frauenkreis

Wieder einmal verwöhnte uns Tina Meyer mit einem Kochabend der besonderen Art in der Mittelschule. Dieses Mal standen Österreichische Gerichte auf dem Plan.

Krautfleckerl, Tiroler Speckknödeln, Kaspressknödelsuppe, Grammelpogatscherl, Spinatspazerln. und als Nachtisch Marillenknödel. Alle Frauen hatten viel Freude beim Kochen und noch mehr beim anschließendem Verzehr der Speisen. ■



Krabbeltagesdienst



Viele Besucher hatten viel Spaß beim letzten Krabbeltagesdienst.



Aus dem **FRIZZ**-Gottesdienst

Was der Bewahrung der Schöpfung dient

26. Januar 2017: An diesem Donnerstag wird in Chicago der drohende Weltuntergang verkündet. Nichts Besonderes denken Sie – das haben ja andere auch schon getan: Die Bibel, Nostradamus, die Zeugen Jehovas. Die drei Männer und eine Frau, die hier vor die Presse treten, sind jedoch Mitglieder des Direktoriums der Zeitschrift Bulletin of the Atomic Scientists, also das Berichtsblatt der Atomwissenschaftler, deren Aufsichtsrat 16 Nobelpreisträger angehören.

Sie enthüllen eine Uhr, die Doomsday Clock, und stellen die Zeiger auf zweieinhalb Minuten vor 12. Diese Atomkriegsuhr existiert seit 1947 und die Forscher wädhnten die Menschen schon lange nicht mehr so nahe an der globalen Vernichtung.

Nun also steht die Welt am Abgrund, und die Wissenschaftler machen vor allem eine Bedrohung für die Menschheit aus: Den **Klimawandel!!** Viele Fachleute gehen davon aus, dass die Vernichtung der Erde und der Menschen nicht mehr aufgehalten werden kann. Sie sagen: Wir werden nicht die letzte Generation sein, die den Klimawandel erleben wird, aber die letzte Generation die dagegen etwas tun könnte.

Schuld daran sind vor allem die Treibhausgase Kohlenstoffdioxid und Methan, die wir mit unserem Verhalten tagtäglich in die Luft blasen.

Jeder Deutsche bläst mit seinem Verhalten nahezu 10 Tonnen CO² jährlich in die Luft. Jede Tonne CO² lässt circa drei Quadratmeter Eis in der Arktis verschwinden! Das grönländische Eisschild verliert nach

neuesten Berechnungen der NASA jährlich etwa 286 Gigatonnen an Masse. Das ist etwa 5 x der Bodensee, der sich jedes Jahr in unsere Ozeane ergießt. Was da oben reinfließt, kommt weiter unten südlich auch wieder an. Unsere Inseln, unsere Küsten, unser Lebensraum sind in Gefahr.

Was sollen wir also tun, damit unsere Kinder und Kindeskinde auch noch in fünfzig Jahren unbeschwert auf unserer Erde leben können? Praktisch kann das so aussehen:

1. Stichwort Mobilität. Sie stellt generell eine große Portion auf unserem CO²-Buffet dar. Jeder von uns erzeugt durchschnittlich täglich ca. 7 Kg CO² allein durch seine Fortbewegung, wovon das Fliegen am klimaschädlichsten ist (die Klimawirkung verstärkt sich um das 2,7 fache, weil der Ausstoß in großer Höhe stattfindet). Dazu kommt die tägliche Fahrt zur Arbeit. Ganze zwei Drittel der Arbeitnehmer nutzen dazu das Auto. Meistens allein. Das sorgt für einen Aufschlag auf die tägliche Klimabilanz von etwa 4 Kg CO² jeden Tag.

2. Auch unser Essverhalten hat einen nicht unerheblichen Anteil an der CO²-Bilanz. Im globalen Durchschnitt verbraucht ein Mensch ca. 43 Kg Fleisch im Jahr; wir Deutschen essen mit 60 Kg fast ein Drittel mehr als andere. Da wir weltweit derart viel Fleisch essen, haben die mangelnden Manieren (=Gasproduktion) der Tiere einen nicht zu unterschätzenden Effekt. Rindfleisch verursacht inzwischen 18 Prozent der weltweiten Treibhausgasemissionen.

Neben der Reduktion des Fleischkonsums kann der Kauf saisonaler und regionaler Produkte CO² sparen. Heimische Lebensmittel kommen ohne lange Transportwege aus. Eine Avocado dagegen muss von weit her transportiert werden. Damit man ein Kilo Avocado ernten kann, müssen vorher 1000 Liter Wasser eingesetzt werden. Mit Transport sind wir bei 11 Kilo CO² bis diese Frucht auf unserem Teller landet.

3. Das Smartphone gehört bei Jung und Alt dazu. Darüber kann man immer und überall ins Internet. Dabei ist das Internet alles andere als eine saubere Sache. Ein Marktforschungsunternehmen schätzte im Jahr 2009 den CO² Ausstoß des Internet ähnlich hoch wie den des gesamten Luftverkehrs weltweit. Eine Suchanfrage bei Google verursacht etwa 0,2 Gramm CO² Ausstoß. Das ist ja eigentlich nicht viel, aber bei 3,29 Billionen Suchanfragen im Jahr 2016 macht das pro Jahr 658000 Tonnen CO², die die Server und Recheneinheiten

in die Luft blasen. Rechnet man noch Amazon und Zalando hinzu, hat man leicht das Vierfache an Treibhausgasen.

4. Es genügt nicht, nur das tägliche Verhalten zu ändern. Denken wir revolutionär und handeln danach. Die Zeit des Einfach-mal-abwartens und des Kopf-in-den-Sand-steckens ist vorbei. Wir brauchen Politiker, die den Klimaschutz voranbringen, Unternehmer, die auf innovative Wege setzen und Menschen, die auf liebgewonnene Gewohnheiten verzichten, um die Welt für unsere Kinder zu erhalten.

Fazit: **Also engagieren wir uns!**

Wenn Sie mehr wissen und **sich informieren möchten**, wie denn der Klimawandel sich auswirken wird – und zwar schon in naher Zukunft –, **dann kommen Sie zum Filmabend** mit anschließender Diskussionsrunde **am Mittwoch, 29. November ins Gemeindehaus.** *Andrea Czerwek*

Gemeinsame Waldweihnacht 2017



Unsere schon traditionelle Waldweihnacht am Löchla findet für **beide Kirchgemeinden** statt am

Sonntag, 10.12. (2. Adv.) um 16:30 Uhr.

Tassen für Glühwein/Kinderpunsch und Taschenlampen bitte mitbringen!

Treffpunkt zur Wanderung in den Wald zwischen beiden Gemeinden:

Burgthann: 16:00 Uhr Parkplatz Hammerbrücke an der Schwarzach

Altenthann: 16:00 Uhr Gemeindehaus

Beide Gemeinden treffen dann gegen 16:30 Uhr im Wäldchen bei Wallersberg zusammen.



Herzliche Einladung zu unseren
Gottesdiensten
in der Weihnachtszeit



1. Advent, 03. Dezember

Gottesdienst mit der Kantorei
in Burgthann um 10.00 Uhr

2. Advent, 10. Dezember

Waldweihnacht
Altenthann und Burgthann
um 16.30 Uhr

Heilig Abend, 24. Dezember

Altenthann:

Gottesdienst mit Krippenspiel
15.00 Uhr

Gottesdienst 22.00 Uhr

Burgthann:

Gottesdienst mit Krippenspiel
15.00 Uhr

Gottesdienste um 17.00 Uhr
und 21.00 Uhr

1. Weihnachtstag, 25. Dezember

Altenthann:

Gottesdienst um 10.00 Uhr
mit Abendmahl

Burgthann:

Gottesdienst um 9.00 Uhr

2. Weihnachtstag, 26. Dezember

Altenthann:

Gottesdienst um 9.00 Uhr

Burgthann:

Gottesdienst um 10.00 Uhr
mit Abendmahl

Weihnachtskonzert mit der



**KanTorei
BurgThann**

**2. Weihnachtstag,
26. Dezember 2017
17 Uhr
Johanneskirche**

Eintritt frei,
Spenden erbeten.

Brot für die Welt

Wasser für alle – Brot für die Welt 59. Aktion setzt Zeichen für mehr Wasser-Gerechtigkeit weltweit

Fast 700 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Trinkwasser. Jeder Dritte lebt ohne sanitäre Einrichtungen. Die Wasser-knappheit trifft vor allem die Menschen in den Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas. Brot für die Welt unterstützt mit seinen Partnerorganisationen vor Ort Menschen dabei, Brunnen und Toiletten zu bauen und klärt über Hygiene auf. Wasser ist ein Geschenk Gottes. Das ist die klare Botschaft der Bibel. Doch der Zugang zu Wasser wird für viele Arme immer schwerer. Unsere Part-

nerorganisationen kämpfen gegen den Land- und Wasserraub durch internationale Konzerne. Denn Wasser ist ein öffentliches, aber endliches Gut.

Helfen Sie mit, damit Wasser – unsere wichtigste natürliche Ressource – allen Menschen gerecht zugute kommt!

Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10100610060500500500

BIC: GENODED1KDB



**NÜRNBERGER
AKKORDEON-
ORCHESTER**

Mozart Haydn Molique
und andere

Einfach Klassik!

**Peter und der Wolf in Fränkisch
mit dem Autor Günther Stössel**

**27. Januar 2018
19.30 Uhr
Johanneskirche Burgthann**

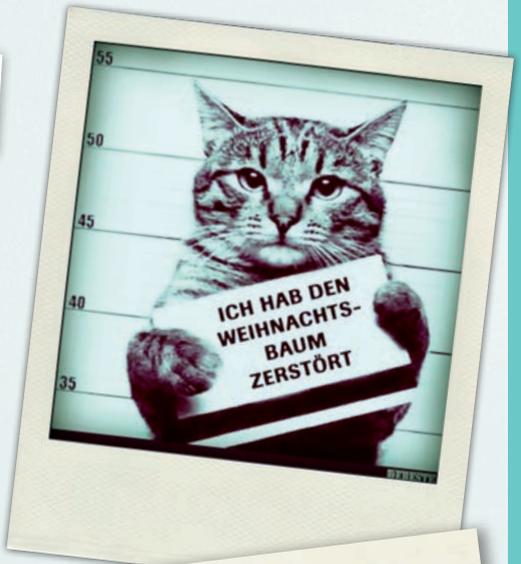
Jugendseite

• DIE KLEINEN •
EULEN

KINDERGRUPPE
ALTENTHANN - WINKELHAID

SUCHT NEUE
MITARBEITER
FREITAGS VON
15:00-16:30 UHR

KIRCHE MIT
KINDERN



Am 24. Dezember ist es wieder soweit!! Wir können uns auf ein tolles **Krippenspiel** um **15.00 Uhr** in der **Johanneskirche** in **Burgthann** freuen. Dieses Jahr werden alle von Jung bis Alt und vielleicht der Eine oder Andere, der jetzt noch Lust bekommen hat, ein Weihnachtsstück vorbereiten und aufführen. Die erste von insgesamt drei **Proben** findet am **09.12** ab **14.30 Uhr** im **Evang. Gemeindehaus** in **Burgthann** statt. Wer noch mitmachen möchte, kann einfach vorbeikommen.

DER TREFF FÜR DICH UND DEINE FREUNDE IN BURGTHANN !!!

Contact

JEDEN FREITAG VON 18-22 UHR
IM GEMEINDEHAUS NEBEN DER
EVANGELISCHEN KIRCHE*

AB 12 JAHRE *AUSSER IN DEN FERIE



Reformations- und andere Gottesdienste

Am Reformationstag feierten die Kirchengemeinden Altenhann, Burgthann und Winkelhaid einen gemeinsamen Gottesdienst in der Althenthanner St. Veit-Kirche. Die Kirchenbänke waren so gut besetzt wie sonst nur an Heiligabend.

Pfarrer Bernhard Winkler erinnerte in seiner Predigt an den Thesenanschlag Luthers in Wittenberg und an die Veränderungen in Politik und Kirche durch die Reformation. Er griff aber auch das aktuelle Thema über die Zukunft der Kirchen in den nächsten Jahren oder Jahrzehnten auf. Die Kirchenbesucher konnten dazu auf Blättern ihre Meinung äußern. Die gelben Zettel mit der Überschrift „Meine These zur Zukunft der Kirche:“ lagen in den Kirchenbänken aus und wurden nach der Predigt eingesammelt. Die Antworten waren vielfältig. Von „Jugend ansprechen“ über „Mehr Musik im Gottesdienst“ bis zur Befürchtung, die Amtskirche verliere ihre Schafe, reichte die Palette der Kommentare.

Nach dem Gottesdienst hatten die Besucher noch Gelegenheit, auf dem Kirchplatz bei einem Glas Sekt Meinungen und Gedanken auszutauschen.



Schon vier Tage später, am 4. November fand ein Hubertusgottesdienst statt. Dieser wurde von Pfarrer Winkler gehalten und von den Jagdhornbläsern des Kreises mit ausgestattet.

Der Gottesdienst am Sonntag, 5. November fand ohne Orgelbegleitung statt. Dafür war die Band „Polyhymnia“ aus der Erlanger Gegend gekommen. Pfarrer Winkler hatte einen Freund aus der Jugendzeit nach Jahren wieder getroffen und ihn mit seiner Band für einen Gottesdienst eingeladen. Die fünf Musiker samt Gastmusiker aus Burgthann gestalteten den Gottesdienst mit modernen Liedern, die bei den Besuchern gut ankamen. ■



Nützliche Hinweise durch die Polizei



Viele hilfreiche Informationen gab es für die Senioren beim Treffen im Oktober.

Herr Eibl, Kriminalhauptkommissar aus Schwabach, zeigte mit einem Film wo die Schwachstellen am Haus sind und wie

Einbrüchen vorgebeugt werden kann. Er berichtete über Sicherungseinbauten, die auch bezuschusst werden können, und wies auf geeignete Vorsichtsmaßnahmen hin.

Besonders vorsichtig sollten gerade ältere Leute sein, wenn Trickbetrüger an der Haustüre sind oder anrufen (z. B. Einzeltrick oder falscher Polizist). Auch für Taschendiebe sind sie oft ein leichtes Ziel.

Als wichtigste Regeln sollten wir uns merken:

- Lassen Sie keine fremden Personen ins Haus oder in die Wohnung, vor allem nicht, wenn Sie allein sind!
- Lassen Sie sich Dienstausweise von sog. Amtspersonen zeigen!
- Geben Sie nie Geld oder Wertgegenstände an fremde Personen!
- Lassen Sie Ihr Haus bei Abwesenheit bewohnt aussehen, besonders in der Dämmerung!

Die Polizei erreicht man zwar unter der Rufnummer 110, aber sie ruft nie mit dieser Nummer jemanden an.

Achten Sie in der Öffentlichkeit auf Ihre Geldbörse und bewahren Sie Bankkarte und PIN getrennt auf!

Interessante Broschüren konnten mit nach Hause genommen werden, um das Thema noch zu vertiefen. ■

Altenthanner Senioren feiern Advent

Liebe Seniorinnen und Senioren! Ganz herzlich laden wir Sie zu unserer Adventsfeier im Altenthanner Gemeindehaus ein. Sie findet am Sonntag, den 17. Dezember 2017 also **am 3. Adventssonntag**, um 14.30 Uhr statt.

Wir wollen uns diesmal an die Advents- und Weihnachtszeit unserer Kindertage erinnern und uns mit Liedern, Gedichten und Geschichten in die damalige Zeit zu-

rückversetzen lassen, in gemütlicher Runde bei Kaffee und Christstollen.

Musikalisch wird der Nachmittag dieses Jahr vom Altenthanner Singkreis mitgestaltet.

Alle, die zu diesem Nachmittag nicht kommen können möchten wir ganz besonders grüßen und ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit wünschen. Auf Ihr Kommen freuen sich Pfarrer Tobias Treu und das Seniorenkreis-Team. ■

Krippenspiel an Heiligabend

Die Kindergottesdienstkinder samt Betreuern sind schon eifrig dabei, ein Krippenspiel für den Heiligen Abend einzuüben. Es

trägt den Titel „Jesus das Licht“ und wird den Gottesdienst um 15 Uhr bereichern. Schon heute herzliche Einladung. ■

Wir gratulieren zum Geburtstag im Dezember

Die nächsten Taftermine

Burgthann:

17.12., 28.01., 25.02.,
jeweils 11.15 Uhr (Pfr. Winkler)
01.04., 5.00 Uhr (Pfr. Winkler)

Altenthann: Nach Absprache

Hausabendmahlsfeiern

Wem es nicht möglich ist, an den Abendmahls-gottesdiensten in den Kirchen teilzunehmen, kann sich gerne an Pfr. Winkler oder Pfr. Treu (Tel. 3187) wenden, um einen Termin für eine häusliche Abendmahlsfeier zu vereinbaren.

Herbstsammlung der Diakonie

Die Herbstsammlung der Diakonie erbrachte in beiden Kirchengemeinden ein Ergebnis in Höhe von rund **1000,- €**. Allen Spendern, den Sammlern und Sammlerinnen ein herzliches Dankeschön!

Ab dem 70. Lebensjahr veröffentlichen wir die Geburtstage im Gemeindegruß. Auf Wunsch kann davon abgesehen werden. Wir bitten hierzu mindestens 8 Wochen vorher im Pfarramt Bescheid zu geben (Tel. 3187).

So erreichen Sie uns

Vorwahl Altenthann/Burgthann: 09183 -

Evang.-Luth. Pfarramt Burgthann

Pfarrer Bernhard Winkler:

Kirchenweg 12 · ☎ 31 87 · 📠 77 15

E-Mail: pfarramt.burgthann@elkb.de

Internet: www.burgthann-evangelisch.de

Sekretärin: Andrea Czerwek · ☎ 31 87

Bürozeiten:

Mo.: 8.00 – 12.00 Uhr

Di., Mi., Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr

Vertrauensmann:

Gerd Wagner, ☎ 90 32 81

Gemeindejugendreferent:

Irene Wagner, ☎ 0 15 90 / 5 56 98 99

E-Mail: wagner.irene@gmx.de

Ansprechpartner Missionsarbeit:

Karl Schaller, ☎ 34 82

Kirchengemeinde Altenthann

Pfarrer Tobias Treu

Ochenbrucker Str. 11 · ☎ 952 66 · 📠 952 68

E-Mail: tobias.treu@elkb.de

Internet: www.altenthann-evangelisch.de

Vertrauensmann / Ansprechpartn. Missionsarb.:

Reinhard Distler, ☎ 12 28

Anschriften der Kindertagesstätten

„Die Kinderarche“ Burgthann,

Mimberger Str. 41 · ☎ 75 87

Leitung: Katja Püntzner · **E-Mail:**

evang.kindergarten.burgthann@t-online.de

„Die Buchfinken“ Mimberg,

Am Buchenschlag 2 · ☎ 203

Leitung: Petra Reinfelder

E-Mail: Buchfinken@web.de

Kindergarten „St. Veit“ Altenthann:

Mühlbergstr. 8 · ☎ 44 48

Leitung: Brigitte Friedrich

E-Mail: kiga.altenthann@t-online.de

Bankverbindungen Burgthann

Allgemeine Spendenkonten:

RaiBa Oberf.-Burgthann

IBAN: DE33 7606 9564 0000 8044 60

BIC: GENODEF1BTO

Sparkasse

IBAN: DE24 7605 0101 0380 3650 23

BIC: SSKNDE77XXX

Kirchgeld:

RaiBa Oberf.-Burgthann

IBAN: DE95 7606 9564 0000 8028 59

BIC: GENODEF1BTO

Bankverbindungen Altenthann

Allgemeines Spendenkonto

RaiBa Altdorf-Feucht

IBAN: DE44 7606 9440 0000 6106 15

BIC: GENODEF1FEC

Kirchgeld:

RaiBa Altdorf-Feucht

IBAN: DE88 7606 9440 0100 6106 15

BIC: GENODEF1FEC

Weitere Einrichtungen

Diakoniestation:

Bergstr. 43 · ☎ 18 65 · 📠 90 00 67

Sprechstunde montags 12.00 – 14.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe Burgthann:

☎ 95 08 18

Verein Rummelsberger Hospizarbeit:

Rummelsberg 46, Schwarzenbruck

☎ 091 28 / 50 25 13,

Handy 01 75 / 1 62 45 14

Erziehungs- und Familienberatung:

Treuturm-gasse 2, Altdorf

☎ 091 87 / 17 37

Suchtberatung: Oberer Markt 21, Altdorf

☎ 091 87 / 78 97

Beratungsstelle für seelische Gesundheit:

Türkeistr. 11, Altdorf · ☎ 091 87 / 90 65 42

Beratung für pflegende Angehörige:

Marktplatz 50, Lauf · ☎ 0 91 23 / 98 70 96

Familienpflege/Dorfhelferinnen-Station:

Nikolaus-Selnecker-Platz 2, Hersbruck

☎ 091 51 / 83 77-0

Telefonseelsorge:

☎ 0800/111 0 111 oder 111 0 222

Unterstützerkreis Asylsuchende:

Kontakt über Pfarramt

Gottesdienstanzeiger

Dezember 2017	 Altenthann	 Burghann
3. Dez. – 1. Advent Dankopfer: Brot für die Welt	10.00 – Gottesdienst mit Abendmahl <i>(Pfr. i. R. Winning)</i>	10.00 – Gottesdienst <i>(Pfr. Winkler/Kantorei)</i>
10. Dez. – 2. Advent	16.30 – Waldweihnacht mit Pfr. Treu, Team und Posaunenchor Treffpunkt jeweils 16.00 Uhr: Altenthann – Gemeindehaus / Burghann – Hammerbrücke	
17. Dez. – 3. Advent Dankopfer: Kirchen in Osteuropa	9.00 – Gottesdienst <i>(Pfr. Winkler)</i> 10.00 – „Follow-ME“ – Kinder- kirche <i>(Gemeindehaus)</i>	10.00 – Gottesdienst <i>(Pfr. Winkler)</i> 10.00 – KiGo – Kirche mit Kindern <i>(Gemeindehaus)</i> 11.15 – Tauffest <i>(Pfr. Winkler)</i>
24. Dez. – Heiliger Abend Dankopfer: Endallah/Basodawish	15.00 – Weihnachtlicher Familiengottesdienst mit Krippenspiel <i>(Pfr. Treu)</i> 22.00 – Christmette mit Posaunenchor <i>(Pfr. Treu)</i>	15.00 – Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel <i>(Irene Wagner/Team)</i> 17.00 – Christvesper mit Gesangverein <i>(Pfr. Winkler)</i> 21.00 – Christmette <i>(Pfr. Winkler)</i>
25. Dez. – 1. Christtag Dankopfer: Ev. Schulen in Bayern	10.00 – Gottesdienst mit Abendmahl <i>(Pfr. Treu)</i>	9.00 – Gottesdienst <i>(Pfr. Treu)</i>
26. Dez. – 2. Christtag Dankopfer eigene Gemeinde: Diakonieverein Altenthann/ Burghann/Rasch/Winkelhaid	9.00 – Gottesdienst <i>(Pfr. Winkler)</i>	10.00 – Gottesdienst mit Abendmahl <i>(Pfr. Winkler)</i> 17.00 – Weihnachtskonzert der Kantorei
31. Dez. – Silvester Dankopfer: Brot für die Welt	15.30 – Jahresabschluss- Gottesdienst <i>(Pfr. Winkler)</i>	17.00 – Jahresabschluss- Gottesdienst <i>(Pfr. Winkler)</i>
1. Jan. - Neujahr	17.00 – Einladung zur Neujahrsandacht nach Winkelhaid ins Gemeindehaus <i>(Pfrin. Schieder)</i>	

Gottesdienst im Altenheim Mimberg, jeweils Mittwoch, 9.45 Uhr

06.12. / 20.12. *(Pfr. Treu)* – 13.12. mit Abendmahl *(Pfr. Winkler)*

Weihnachtsgottesdienst am 17.12., 9.30 Uhr *(Pfr. i. R. Böck/Singkreis Mimberg)*